



Einsatznachsorge

EN

Grundlage	Angebot der Beratungs- und Koordinierungsstelle „Psychosoziale Notfallversorgung“
Inhalts- beschreibung	Der Umgang mit psychischen Belastungen im Einsatz und die Einsatznachsorge ist wesentlicher Bestandteil der Fürsorgepflicht. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, müssen Führungskräfte die Grundlagen von Stressbewältigung kennen und die Gesprächsführung in und nach belastenden Situationen beherrschen. Der Lehrgang versetzt die Teilnehmenden in die Lage, psychische belastende Situationen wahrzunehmen, entlastende Gespräche mit Einsatzkräften in der Gruppe zu führen, individuelle traumatische Belastungen zu erkennen und weitere Maßnahmen einzuleiten. Gesprächssituationen werden videounterstützt praktisch geübt.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">- Führungskräfte von Feuerwehr und Katastrophenschutz- Leitende Notärzte- Organisatorische Leiter- PSNV-Kräfte
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">- Grundausbildung (HiOrg)- Truppführer nach FwDV 2- Mindestalter 21 Jahre
Themenkatalog	<ul style="list-style-type: none">- Erkennen belastender und traumatischer Situationen- Ressourcenorientierte Gesprächsführung nach belastenden Einsätzen- Einleitung weiterer Maßnahmen nach traumatischen Einsätzen
Lehrgangsdauer	12 Unterrichtsstunden freitags und samstags
Lehrgangsort	LFKS
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Leistungsnachweis	Entfällt
Mitzuführende Ausrüstung	<ul style="list-style-type: none">- Schreibzeug- USB-Stick
Kleiderordnung	<ul style="list-style-type: none">- Zivile Kleidung
Teilnehmerzahl	10 Teilnehmer
Wichtige Hinweise	Bei diesem Lehrgang handelt es sich um ein ergänzendes Angebot der LFKS